Punkto Gefährten

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Article**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **64 (1938)**

Heft 4

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-473377

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Unvergessliche Begebenheit

Vor Zeiten betätigte ich mich als Lehrer in England. Unvergesslich ist mir folgender Passus aus einem Aufsatz eines 13-Jährigen:

«Der Graf und die Gräfin sassen vor dem Kamin. Es klopfte, und herein kam der Butler. Dieser verneigte sich vor der Gräfin, worauf diese ihn anschaute. Mit gehobener Stimme sprach der Butler: ‚Gräfin! Ich bringe Ihnen eine frohe Kunde; soeben ist Ihnen ein Sohn geboren worden'!»

M. Ast

Ersatz für Fussball

Neu-Guinea war von einer grossen Anzahl selbständiger Stämme bewohnt, die auf dem Kulturniveau der Steinzeit standen und ständig Krieg miteinander führten. Als die Insel in englischen Besitz kam, verboten die Engländer diese Kriege. Damit wurde die männliche Bevölkerung von Neu-Guinea beschäftigungslos, denn arbeiten ist dort Sache der Frauen.

Damit die Langeweile die Eingeborenen nicht auf dumme Gedanken bringe, führten die Engländer das Footballspiel ein. Die Wilden lernten es schnell und spielen mit solchem Eifer, dass es bei einem Footballmatch mehr Tote und Verwundete gibt als früher bei einem Kriege.

Jetzt suchen die Engländer einen friedlicheren Ersatz für Football.

E. H.

Punkto Gefährten

An der Bahnhof-Passerelle einer linksufrigen Zürichsee-Gemeinde steht auf einer Verbottafel u. a. folgendes:

«Das Befahren der Passerelle mit Handwagen, Velos und anderen Gefährten ist verboten.»

Meine Lebensgefährtin war furchtbar hässig, als ich allein ins Corso gehen musste!

-b-

Wer denkt, braucht Entspannung!

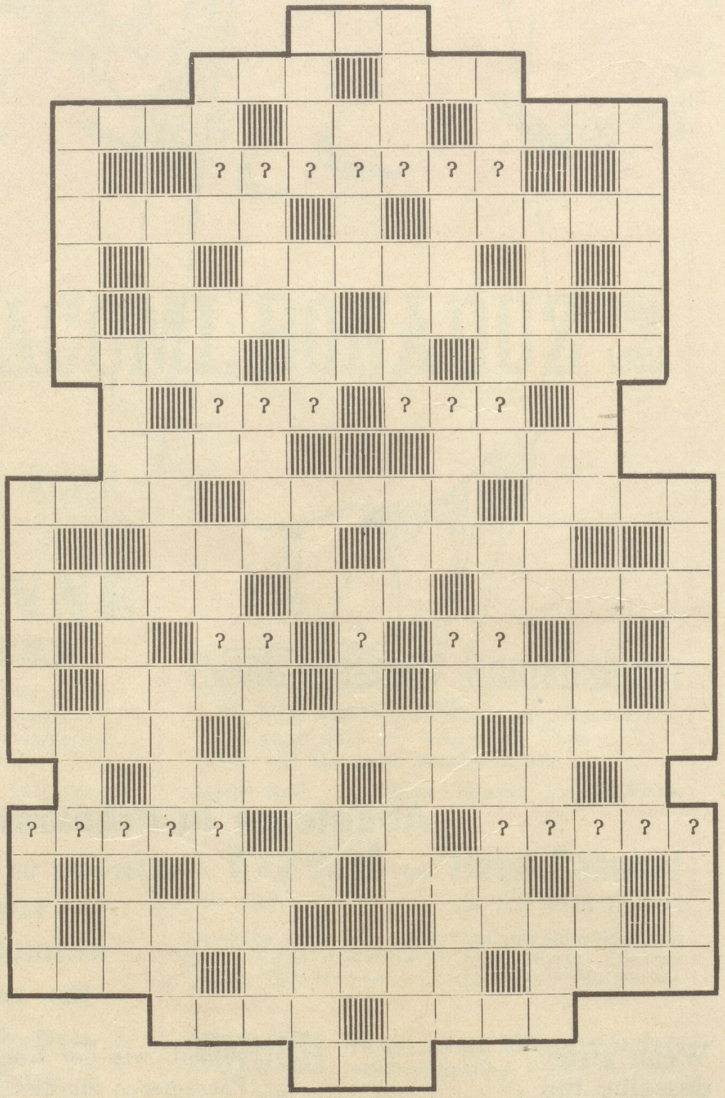
und wer nicht denkt,
braucht keine Kreuzwort-Rätsel!

Kreuzworträtsel Nr. 4, 1938

Nachdruck verboten!

6mal der kleine Nobel-Preis

1	3	5	8	12	16	20	25	27	32	36	40	44	47	49
2	4	6	9	13	17	21	26	28	33	37	41	45	48	50
		7	10	14	18	22		29	34	38	42	46		
			11	15	19	23		30	35	39	43			
						24		31						



Warum
ist wohl das Thermometer
im Januar so gestiegen?

Sechs richtige Lösungen werden je mit dem kleinen Nobelpreis (einem Fünfliber) ausgezeichnet. Sollten mehr als sechs richtige Lösungen eingehen, so entscheidet das Los. Zum Wettbewerb werden nur Lösungen auf nebenstehendem Ausschnitt zugelassen. — Einzusenden bis 4 Febr. an die Redaktion des Nebelspalter, Bahnpostfach 16256, Zürich.

Nobelpreis-Konkurrenz.

Warum ist das Thermometer im Januar so gestiegen?

.....

.....

Name: .....

Adresse: .....

Bedingung: Nicht im Couvert senden. Auf eine Postkarte aufkleben. Porto 10 Rappen.